Protokolleintrag vom 09.09.1992

1991/216

Postulat von Katharina Prelicz-Huber (GP) und 9 M. vom 15.5.91: Verbot des Einsatzes von Gummigeschossen bei der Stadtpolizei

Katharina Prelicz-Huber (GP) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll Nr. 1145/1991).

Der Vorstand des Polizeiamtes erklärt namens des Stadtrates, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Regula Mann-Freihofer (FDP) stellt den Ablehnungsantrag.

Auf Antrag des Präsidenten werden die Verhandlungen unterbrochen (Fortsetzung siehe Protokoll Nr. 2518/1992).

Die Beratung wird fortgesetzt (vergleiche Protokoll-Nr. 2502/1992).

Das Postulat wird mit 60 gegen 50 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat.